



# E-Learning Bestenliste

Die innovativsten IT-Lösungen für den Mittelstand 2012



INNOVATIONSPREIS-IT

2012

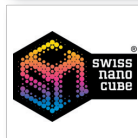
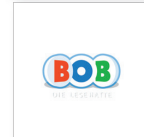
*initiative*  
**mittelstand**

MITTELSTAND

## Sieger



## Nominiert





JÜRGEN BEYERER

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Frontalunterricht und Vorlesungen, die wir aus Schule und Studium kennen, werden heutzutage mehr und mehr durch neue Lernformen ergänzt. Lernen auf Vorrat ist wegen der immer kürzeren Halbwertszeit des Wissens nicht mehr praktikabel. Um sich der Herausforderung unserer modernen Wissensgesellschaft zu stellen, ist lebenslanges Lernen in Beruf und Freizeit angesagt. PCs, Laptops sowie Smartphones dienen als Plattformen für E-Learning-Anwendungen mit wertvollen technologiegestützten Ausbildungskonzepten.

Während die ersten Lernprogramme durch die Lerntheorien des Behaviorismus geprägt waren, kamen bald Elemente des Kognitivismus und Konstruktivismus hinzu. Durch Web-2.0-Technologien, wie soziale Netzwerke, Wikis, und Blogs und die damit verbundene Vernetzung der Lernenden, fließen auch Ideen des Konnektivismus ein. Entscheidend für die Akzeptanz und den Nutzen von E-Learning ist jedoch die

Einbindung in ein umfassendes Aus- und Weiterbildungskonzept, das neben computergestützten Lerneinheiten auch Präsenzphasen enthält.

Tutorielle Begleitung während der Selbstlernphase und die Bildung sozialer Kontakte garantieren den Lernerfolg. Im Wiki wird der Lerner zum Lehrer und umgekehrt. Informelles Lernen löst formelles Lernen im Wissensreifungsprozess ab. Beim Micro-Learning und Mobile Learning werden Themengebiete in kleinste Wissenshäppchen verpackt. Diese können dann unterwegs auf Tablet-PCs und Smartphones „verseist“ werden. Der beim Spielen auftretende Flow soll beim Game Based Learning auf das Lernen übertragen und so die Motivation des Lerners gesteigert sowie die Nachhaltigkeit der Wissenserzeugung verbessert werden.

Nachdem E-Learning in Schulen, Hochschulen, Universitäten und vielen Unternehmen etabliert ist, hält es mittlerweile auch in Form von Apps und Serious Games Einzug in unseren Alltag. Dennoch gilt es immer zu berücksichtigen, dass Lernen nicht als Selbstzweck, sondern in erster Linie zur Sicherstellung der Handlungskompetenz des Lernenden dient.

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Beyerer

Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik  
und Bildauswertung IOSB

und

Karlsruher Institut für Technologie  
Lehrstuhl für Interaktive Echtzeitsysteme

### Impressum

Die IT-Bestenliste wird herausgegeben von der Huber Verlag für Neue Medien GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Verlag & Redaktion: Huber Verlag für Neue Medien GmbH, Lorenzstraße 29, D-76135 Karlsruhe  
www.huberverlag.de

Gestaltung und Satz: abcdruck GmbH, Waldhofer Straße 19, D-69123 Heidelberg, www.abcdruck.de

### Inhalt

Seite 4
Kategoriesieger
Seite 5
Nominiert
Seite 6
BEST OF-Lösungen
Seite 10
Preisverleihung
Seite 11
Fachbeitrag



## Rosetta Stone

Franziska-Bilek Weg 9  
80339 München  
Deutschland  
Tel. +49 (160) 9072-0733  
Fax +49 (160) 9072-0733  
sprachen@rosettastone.com  
www.rosettastone.de/unternehmen

## Rosetta Stone Enterprise TOTALE

Rosetta Stone Enterprise TOTALE ist das bisher innovativste Programm von Rosetta Stone, dem weltweiten Marktführer für Online-Sprachlernlösungen.

Das Programm wird von Unternehmen wie TDK Electronics Europe und KLM Royal Dutch Airlines erfolgreich eingesetzt. Es zeichnet sich aus durch die bahnbrechende Immersionsmethode, die herausragende Benutzerfreundlichkeit und die auf dem Markt einzigartige Spracherkennungstechnologie. Dadurch erzielen Mitarbeiter schneller Resultate und fokussieren auf Aussprache und Kommunikation – in über 20 Sprachen.

Die Lösung kombiniert den bewährten Rosetta Stone Course mit neuen Features wie Rosetta Studio (live Onlineklassen) und Rosetta World (exklusive Online-Community). Die Komponenten sind neuerdings auch als mobile Apps erhältlich.

Rosetta Stone Manager ist das optionale Reporting-Tool der Lösung und erlaubt es, die Fortschritte der Lernenden jederzeit zu evaluieren, so dass die definierten Lernziele und ROI gemessen werden können.



## Jury-Statement

*INNOVATION bedeutet für mich, dass wir es wagen, Experimente am Rand unseres Wissens zu versuchen und dafür die Freiheit gewinnen, die Dinge einmal anders zu betrachten.*



Prof. Dr. Christoph Meinel

## KnowledgeCenter: Lernportal Office 2010

Neu ist die Kombination verschiedenster Elemente im benutzerfreundlichen Wissenszentrum. Bisher mussten sich Unternehmen solche Ressourcen selbst zusammenstellen. Im KnowledgeCenter werden verschiedene Lerntypen und -niveaus angesprochen. Fertige Lernpläne sorgen dafür, dass man sofort beginnen kann.

Die Mitarbeiter erhalten Zugang zum Training, nicht allein zu E-Learning-Kursen und Online-Büchern, sondern zu einer Vielzahl von Ressourcen, die so ausgewählt und zusammengestellt werden, dass verschiedene Lerntypen und -niveaus angesprochen werden. Dazu gehören Artikel, aktuelle Themenspotlights, Expertentipps, Lernpläne und Praxiszonen.

Unternehmen suchen immer nach einfachen Lösungen, die knappe interne Ressourcen möglichst wenig belasten. Eine reibungslose Office-2010 Migration ist wichtig, da sonst Produktivität unmittelbar beeinträchtigt wird. Das neue SkillSoft KnowledgeCenter ist hier die ideale Unterstützung.

INNOVATIONSPREIS-IT

NOMINIERT 2012

*initiative*  
mittelstand

E-LEARNING



**SkillSoft NETg GmbH**  
Niederlasser Lohweg 189  
40547 Düsseldorf  
Deutschland  
Tel. +49 (211) 16433  
Fax +49 (211) 1643-411  
info@skillsoft.de  
www.skillsoft.de

## Mittelstand. Innovation. Zukunft



Werden Sie Mitglied in einer starken Gemeinschaft. Profitieren Sie vom großen Netzwerk und der Leistungsfähigkeit im Verbund. Werden Sie sichtbar und gewinnen Sie durch eine Mitgliedschaft neue Kunden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel: +49 (721) 15 11 8-18  
oder auf <http://www.imittelstand.de/initiative/mitgliedschaft.html>



## Mobiles Lernen



Die Mobiles Lernen gGmbH (ML) unterstützt Schulen und Eltern bei der Errichtung von Notebook-Klassen. Mit inzwischen 12.000 Notebooks an über 200 Schulen bietet ML den Schulen ein „Best Practice Konzept“, indem sie neben der Finanzierung auch Versicherung und Vor-Ort-Service der Geräte übernimmt.

**Mobiles Lernen NRW gGmbH**  
Bahnhofstraße 63  
59423 Unna  
Deutschland  
Tel. +49 (2303) 9684060  
Fax +49 (2303) 96840611  
info@mobileslernen21.de  
www.mobileslernen21.de

## Socrates-Projekt ALLVIP



Barrierefreies Sprachenlernen für blinde und sehbehinderte Menschen, als innovativer Selbstlernsprachkurs, Englisch-Deutsch und Deutsch-Englisch. Inhalt und Methodik konzentrieren sich auf die Herausforderungen aufseiten blinder Lernender, insbesondere derer, die keine Braille-Schrift beherrschen.

**GedonSoft GmbH**  
Lilienthaler Heerstraße 210  
28357 Bremen  
Deutschland  
Tel. +49 (421) 2781835  
Fax +49 (421) 2760970  
info@gedonsoft.de  
www.gedonsoft.de

## Notebookwagen



Notebookwagen-Lösungen von DATEK.S. - mit Platz für bis zu 36 Notebooks für Unterricht, Schulung, Seminar, Fortbildung. DATEK.S. Notebook-Wagen sind ausgereift, praxistauglich und robust sowie einzeln baut- und sicherheitsgeprüft.

**DATEK.S. Sytemhaus**  
Sonnenwirtleweg 3  
71665 Vaihingen  
Deutschland  
Tel. +49 (7042) 8212-0  
Fax +49 (7042) 8212-22  
info@dateks.de  
www.notebook-im-wagen.de

## vitero - virtual team room



Die vitero GmbH ist ein Spin-Off der Fraunhofer Gesellschaft und bietet Softwarelösungen für die synchrone, internetbasierte Kommunikation in den Bereichen Live E-Learning, E-Meeting, E-Collaboration, E-Mediation, Live-Streaming und E-Health.

**vitero GmbH**  
Nobelstr. 15  
70569 Stuttgart  
Deutschland  
Tel. +49 (711) 6868988-0  
Fax +49 (711) 6868988-80  
info@vitero.de  
www.vitero.de

## U-POINTER: Mobiles Interaktiv-Whiteboard



Touchscreen-Funktion für jeden Beamer, Großbildschirm oder Hintergrund-Bildschirm.

**HEUREKASoft - Inh. Peter Schedetzki**  
Karolinger Straße 96  
45141 Essen  
Deutschland  
Tel. +49 (201) 8579653-0  
Fax +49 (201) 8579653-9  
mail@heurekaSoft.de  
www.u-pointer.com/de

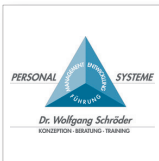
## 1edu Classmate PC-Lösung



Der 1edu Classmate PC ist die 3-in-1-Lösung, um die Bildung drei Schritte nach vorne zu bringen: Mit einem Notebook, einem Tablet und einem E-Book-Reader, vereint in einem Gerät. Der 1edu Classmate PC eröffnet eine neue Welt von Möglichkeiten der interaktiven Nutzung im Lehr- und Lernbereich.

**1edu GmbH**  
Oranienburger Straße 69  
10117 Berlin  
Deutschland  
Tel. +49 (30) 246304610  
anfrage@1edu.de  
www.1edu.de

## Manager Performance Map



Die Manager Performance Map ist das innovative Führungswerkzeug. Damit wird aus Führungstraining Umsetzung. Führungskräfte richten ihren Bereich strategischer aus, optimieren Veränderungsprozesse und treffen bessere Entscheidungen. Sie steigern dauerhaft Zielerreichung, Produktivität und Motivation.

**Dr. Wolfgang Schröder Personalsysteme**  
Genkeler Str. 47  
58540 Meinerzhagen  
Deutschland  
Tel. +49 (2354) 6566  
dr.w.schroeder@t-online.de  
www.dr-schroeder-personalsysteme.de

## S4G Online-Campus



Der Online-Campus ist eine Lern-Plattform der School for Games mit einer Reihe von verschiedenen E-Learning-Kursen und Online-Tutorials rund um das Thema Games-Entwicklung.

**S4G School for Games GmbH**  
Gubener Str. 47  
10243 Berlin  
Deutschland  
Tel. +49 (30) 965952-44  
info@school4games.net  
www.school4games.net

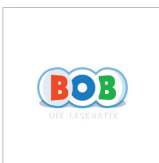
## Individuell vernetzte Lernpfade



ars navigandi entwickelt ein Tool zur Modellierung, Bearbeitung und Auswertung von individuell vernetzten Lernpfaden. Im webbasierten Training wird adaptives Lernen realisiert, abgestimmt auf Lerntyp, Vorwissen, Lernverhalten und persönliche Lernziele. Eine individuelle Route auf der Wissenslandkarte.

**ars navigandi GmbH**  
Spiegelstr. 4  
81241 München  
Deutschland  
Tel. +49 (89) 82989165  
Fax +49 (89) 89217646  
mail@arsnavigandi.de  
www.arsnavigandi.de

## BOB - die Leserratte



Ein einzigartiges Leselernprogramm mit Einbindung der taktil-haptischen Komponente. Dieses System eignet sich für Anwender im Vor- und Grundschulbereich, aber auch im Erwachsenenbereich. Mit BOB kann man dank seiner Möglichkeiten auch Deutsch lernen.

**PLATUS LEARNING SYSTEMS GmbH**  
Stadtplatz 24  
4690 Schwanenstadt  
Österreich  
Tel. +43 (7673) 41824  
Fax +43 (810) 9554229744  
office@platus.at  
www.platus.at

## Online-Lernkarteisystem Repetico



Das Online-Lernkarteisystem Repetico ermöglicht es, Lerninhalte aller Art (Fremdsprachen-Vokabeln, unternehmensbezogene Fakten etc.) im Frage-/ Antwort-Format in wissenschaftlich erprobten Zeitabständen effizient zu wiederholen und diese erfolgreich ins Langzeitgedächtnis zu übertragen.

**Repetico**  
Incusstraße 18  
69320 Frankfurt am Main  
Deutschland  
Tel. +49 (179) 4800964  
info@repetico.com  
www.repetico.de

## Swiss Nano-Cube



Swiss Nano-Cube ist die führende Wissens- und Bildungsplattform für Gymnasien und Berufsschulen zur Micro- und Nanotechnologie. Das Portal wurde von der Innovationsgesellschaft St.Gallen entwickelt und bringt u. a. fertige Lerneinheiten, Unterlagen und mit „Nanorama-Loft“ ein witziges Nano-Game.

**Die Innovationsgesellschaft, St.Gallen**  
Lerchenfeldstr. 5  
9014 St.Gallen  
Schweiz  
Tel. +41 (71) 27474-18  
info@innovationsgesellschaft.ch  
www.innovationsgesellschaft.ch

## contact2culture



contact2culture ist ein Online-Lernkonzept zur ersten Auseinandersetzung mit dem Thema „Interkulturelle Kommunikation“. Hinter contact2culture verbergen sich 27 thematisch zusammenhängende Kartenpaare und insgesamt über 80 Reflexionsfragen.

**compass international gmbh, relocation, training & consulting**  
Epplestraße 5 A  
70597 Stuttgart  
Deutschland  
Tel. +49 (711) 284709-0  
Fax +49 (711) 284709-52  
info@compass-international.de  
www.compass-international.de

## SkillSoft inGenius



SkillSoft inGenius ist eine Social-Learning-Plattform, mit der die Mitarbeiter in einer sicheren Umgebung Wissen und Fachkenntnis suchen, erzeugen und mit ihren Kollegen teilen können. Dabei greifen sie auf die umfangreichen, jederzeit verfügbaren Online-Wissensressourcen von SkillSoft zurück.

**SkillSoft NETg GmbH**  
Niederkasseler Lohweg 189  
40476 Düsseldorf  
Deutschland  
Tel. +49 (211) 16433  
Fax +49 (211) 1643-411  
info@skillsoft.com  
www.skillsoft.de

## SGD SAP-Fernlehrgänge



Die SGD ist eines der größten Fernlehrinstitute Deutschlands. Neben der individuellen Studienbetreuung der Lernenden setzt das Institut bereits seit Jahren auf moderne Technologien wie E-Learning oder Podcasts – so auch für die SAP-Zertifikatskurse, die gemeinsam mit SAP entwickelt wurden.

**Studiengemeinschaft Darmstadt SGD GmbH**  
Ostendstraße 3  
64319 Pfungstadt  
Deutschland  
Tel. +49 (6157) 806-6  
Fax +49 (6157) 806-11  
beratung@sgd.de  
www.sgd.de

**baltic-learning**

**baltic** learning

Mit der Marke baltic-learning bietet die Akademie für Technik GmbH anspruchsvolle Weiterbildung für Unternehmen durch E-Learning. Unsere Leistungen umfassen die Entwicklung interaktiver E-Learning-Software, die Einrichtung von Lernplattformen und die kompetente Beratung durch erfahrene Spezialisten.

**baltic-learning ist eine Marke der Akademie für Technik GmbH**  
Kapstadtring 10  
22997 Hamburg  
Deutschland  
Tel. +49 (40) 63784352  
Fax +49 (40) 63784353  
info@baltic-learning.de  
www.baltic-learning.de

# aktiv verzeichnis

Mit dem Aktiv-Verzeichnis an die Spitze.  
Vernetzt. Gesucht. Gefunden

**Neu:**

Mit Produkttests und Gutscheinen erreichen Sie Blogger, Journalisten und neue Kunden. aktiv-verzeichnis.de – Ihr Partner für Produktmarketing und PR.

**[www.aktiv-verzeichnis.de](http://www.aktiv-verzeichnis.de)**



## INNOVATIONSPREIS-IT 2012 – ein Highlight in Orange!

©2012 Foto Fabry, Ettlingen



**Die diesjährige Verleihung des INNOVATIONSPREIS-IT auf der CeBIT war mit ihren namhaften Rednern und unerwartet vielen Gästen ein voller Erfolg für die Initiative Mittelstand.**

Die Gäste, die am 09.03. auf der CeBIT die Verleihung des INNOVATIONSPREIS-IT besuchten, dürften kaum Schwierigkeiten gehabt haben, den Weg dorthin zu finden: Unübersehbar wiesen Banner und Dekorationen im strahlenden und markanten Orange der Initiative Mittelstand – der Initiatorin und Organisatorin des Preises – den Besuchern den Weg. Und es waren viele, so viele, dass die Raumkapazitäten schnell erreicht waren: Als um 17 Uhr auf dem Stand der diesjährigen Schirmherrin IBM die Türen für die Gäste des Festakts geöffnet wurden, war der Besucherstrom kaum aufzuhalten und der Saal füllte sich binnen weniger Minuten bis auf den letzten Platz. Mit einer derart großen Resonanz hatte die Initiative Mittelstand nicht gerechnet und war über die riesige Gästeschar entsprechend erfreut. Diejenigen, die im Saal keinen Platz mehr fanden, konnten die gesamte Preisverleihung live auf einer großen Leinwand auf dem Stand der IBM mitverfolgen.

Als der beliebte Moderator und Innovationsbotschafter Markus Brock schließlich die Preisverleihung mit einem herzlichen und begeisterten Dankeschön für die über 2.500 Bewerbungen für den INNOVATIONSPREIS-IT 2012 eröffnet hatte, richtete Stephan Wippermann (Vice President Geschäftspartnerorganisation und Mittelstand für IBM Deutschland) einige einleitende Worte an das Publikum und auch Reinhold Umringer (Vice President der CeBIT) hielt einen Impulsvortrag zum Thema IT

und Innovationen. Danach folgte die Preisvergabe, bei der exemplarisch sechs Categoriesieger prämiert wurden – im Anschluss daran wurden alle weiteren Sieger und Nominierten der einzelnen Kategorien verkündet und auf einem gemeinsamen Gruppenfoto verehrt. Die Stimmung im Saal war entsprechend ausgelassen – besonders unter den Siegern, unter denen doch auch einige junge Protagonisten, wie zum Beispiel Mareike Bruns und Fabian Mellin von der Firma Intelligent Apps GmbH, waren. Diese hatten sich den ersten Platz in der Kategorie Apps gesichert und freuten sich sehr über die begehrte Auszeichnung.

Die Initiative Mittelstand kann auf eine rundum gelungene Preisverleihung zurückblicken. Freude und Kommunikation, für die die Markfarbe der Initiative Mittelstand steht, spiegeln sich im Erfolg des INNOVATIONSPREIS-IT definitiv wider.

Impressionen zum Preis finden Sie unter: [www.innovationspreis-it.de](http://www.innovationspreis-it.de)



©2012 Foto Fabry, Ettlingen

## Quo Vadis E-Learning?

Die Entwicklung von E-Learning ist vergleichbar mit der vieler anderer Technologien und Ideen. Zunächst der Hype, dann die Ernüchterung über das zu stark geführte Lernen am Computer in sozialer Isolation, dann die Kombination mit alten Lösungen zu Blended-Learning-Konzepten.

Unter E-Learning verstehen wir das Lernen unter Einsatz elektronischer Medien, also nicht unbedingt entferntes („distant“) Lernen über das Netz. Es geht also um das Lernen! Heute sind viele E-Learning-Produkte am Markt und die aufwändige Suche nach dem geeigneten und natürlich besten Learning-Management-System beginnt mit jedem Projektstart neu. Eine neue Tendenz kommt aber jetzt mehr und mehr in den Blickpunkt: Die Beschäftigung mit der Pädagogik des E-Learnings. Im Mittelpunkt steht die Unterstützung des Lernens und so sollte alles, was hierfür hilfreich sein kann, auch eingesetzt werden.

Sowohl aus der Pädagogik als auch aus der Hirnforschung wissen wir, dass es nicht mehr so sehr um die Verbesserung der Didaktik des Lehrens und Lernens geht, sondern um die Unterstützung der Autodidaktik, des konstruktivistischen Lernens. Wie lässt sich das nun in das

E-Learning einbauen oder besser: Wie kann E-Learning dabei unterstützen?

Ein sehr interessanter Ansatz hierzu wird in dem internationalen und



UDO BLEIMANN

interdisziplinären Projekt „Atlantis University“ verfolgt. Hier steht am Anfang für jeden Lerner ein Lerntypentest, der als Ergebnis ein Profil mit den individuellen Lernpräferenzen ausgibt. Die Lernenden werden nun unterschiedlich gemäß ihrem Lerntyp angesprochen, die Lerninhalte und Methoden also auf diesen Typ

genau abgestimmt. Das ist die große Stunde des E-Learnings, hier kann jeder Lernende individuell behandelt werden, die Vorlesungssituation, wo der Vortragende alle Zuhörer zwangsläufig gleich behandelt, ist nicht mehr gegeben. Die bisherigen Ergebnisse mit etlichen Studentengruppen sind hervorragend, der Lernerfolg bei weitem größer. Natürlich müssen dazu die Lerninhalte für ein und dasselbe Thema für die unterschiedlichen Lerntypen aufbereitet vorliegen, also mehrfach ausgearbeitet werden. Diesem Nachteil steht aber die vielfache Verwendungsmöglichkeit entgegen.

Solche und ähnliche Ansätze können uns hoffnungsfroh stimmen, dass E-Learning einen gebührenden Platz in der Vielfalt der Lernangebote finden wird.

---

### Prof. Dr. Udo Bleimann

Prof. Dr. Udo Bleimann lehrt am Institut für Angewandte Informatik der Hochschule Darmstadt und ist Visiting Professor an der Plymouth University, UK. Er ist Research Fellow am Cork Institute of Technology in Irland. Schwerpunktmäßig forscht er seit einigen Jahren im Bereich Advanced Learning (E-Learning) und Wissensmanagement.



# IT-Lösungen für den Mittelstand gesucht!

Bewerben Sie sich jetzt für den INNOVATIONSPREIS-IT 2013!

Ist Ihre IT-Lösung:

- innovativ
- mittelstandsgesegnet
- zukunftsorientiert

Dann nichts wie los – das Bewerbungsverfahren ist eröffnet.  
[www.innovationspreis-it.de/bewerbung](http://www.innovationspreis-it.de/bewerbung)

## Mittelstand. Innovation. Zukunft.